

CHECKLISTE

EU-Lieferung, Gelangensvermutung

Belegnachweis für eine Gelangensvermutung bei innergemeinschaftlichen Lieferungen		
Beleg	Regelung	o. k.
Beförderungsbeleg	§ 17a Abs. 1 Nr. 1a i. V. m. § 17a Abs. 2 Nr. 1 UStDV i. V. m. § 17b Abs. 3 S. 1 Nr. 3 UStDV	☐
Versendungsbeleg, wie handelsüblicher Frachtbrief mit allen erforderlichen Angaben und Unterschriften, oder ein Konnossement oder Doppelstück des Frachtbriefs	§ 17a Abs. 1 Nr. 1a i. V. m. § 17a Abs. 2 Nr. 1 UStDV i. V. m. § 17b Abs. 3 S. 1 Nr. 3 Nr. 1 Buchst. a UStDV	☐
Versicherungspolice für die Beförderung oder Versendung des Gegenstands in das übrige Gemeinschaftsgebiet	§ 17a Abs. 1 Nr. 1b i. V. m. § 17a Abs. 2 Nr. 2 Buchst. a UStDV	☐
Bankunterlagen, die die Bezahlung der Beförderung oder der Versendung des Gegenstands der Lieferung in das übrige Gemeinschaftsgebiet belegen	§ 17a Abs. 1 Nr. 1b i. V. m. § 17a Abs. 2 Nr. 2 Buchst. a UStDV	☐
Ein von einem Notar oder einer anderen öffentlichen Stelle ausgestelltes Dokument, dass der Gegenstand der Lieferung in dem anderen Mitgliedstaat angekommen ist	§ 17a Abs. 1 Nr. 1b i. V. m. § 17a Abs. 2 Nr. 2 Buchst. b UStDV	☐
Eine Bestätigung des Lagerinhabers im übrigen Gemeinschaftsgebiet, dass die Lagerung des Gegenstands der Lieferung dort erfolgt.	§ 17a Abs. 1 Nr. 1b i. V. m. § 17a Abs. 2 Nr. 2 Buchst. c UStDV	☐